



Kennenlernpaket



Sekundarstufe

Eine Auswahl
interaktiver Arbeitsblätter
für Deutsch, Mathe, Englisch,
Französisch, Religion, Natur-
& Gesellschaftswissenschaften



Lernen mit Erfolg

KOHL VERLAG

www.kohlverlag.de

Kennenlernpaket zur pdf+

Material für die Sekundarstufe

1. Digitalauflage 2021

© Kohl-Verlag, Kerpen 2021
Alle Rechte vorbehalten.

Inhalt: Kohl-Verlag
Coverbild: © len44ik - AdobeStock.com
Grafik & Satz: Kohl-Verlag

Bestell-Nr. P99 801+

Das vorliegende Werk und seine Teile sind urheberrechtlich geschützt. Jede Nutzung in anderen als den gesetzlich zugelassenen Fällen bedarf der vorherigen schriftlichen Einwilligung des Verlages. Hinweis zu § 52a UrhG: Weder das Werk noch seine Teile dürfen ohne eine solche Einwilligung eingescannt und in ein Netzwerk oder das Internet eingestellt werden. Dies gilt auch für Intranets von Schulen und sonstigen Bildungseinrichtungen.

Liebe Kundinnen und Kunden,

dieses Kennenlernpaket zum neuen digitalen Produktformat PDF+ enthält interaktive Arbeitsblätter, die direkt im Unterricht oder zum Homeschooling eingesetzt werden. Diese Auswahl zusammengestellter Arbeitsblätter steht Ihnen zur freien Verfügung - viel Freude und Erfolg damit

Mit der interaktiven PDF+ bieten wir Ihnen ein neues innovatives Konzept zum digitalen Unterrichten und Lernen in der Schule und beim Homeschooling an.

Die PDF+ bietet Ihnen diesen Mehrwert zur normalen PDF:

- Bearbeitbare einzelne PDF-Seiten
- Einsatz der Einzelseiten ohne weitere Vorarbeit
- Außer einem PDF-Reader sind keine zusätzlichen Programme nötig
- Jedes interaktive Arbeitsheft lässt sich direkt im PDF-Reader bearbeiten, abspeichern und z.B. per Mail verschicken.
- Die vom Schüler bearbeiteten Arbeitsblätter kommen z.B. per Mail an Sie zurück und können schnell korrigiert werden.

Die interaktiven Arbeitsblätter der PDF plus lassen sich selbstverständlich auch ganz herkömmlich ausdrucken und bearbeiten.

Das Angebot an Produkten, die als PDF+ erhältlich sind, wird laufend erweitert! Regelmäßig reinschauen unter <https://www.kohlverlag.de/pdf-plus> lohnt sich


10 Fremdwörter schreiben

Die Ersatzbuchstaben th für t (Theater) und die Buchstabenfolge kt nach Vokal (hektisch, Traktor, direkt)

Wörter mit *th* stammen aus dem Griechischen.

Beispiele: *Theater, Thomas, Mathematik, Theorie, Sympathie, sympathisch, Apotheke, Theke, Bibliothek, Theologie, Thema, Thora* (heilige Schrift der Juden), *Thermometer, Thermalbad, Thermosflasche, Thrombose* (verstopfte Ader), *Thymian, Thron, Therapie*.

Aufgabe 1: Die gesuchten Wörter stehen in der Liste. Fülle die Lücken in den Sätzen.

In einem  _____ ist Quecksilber, das bei Wärme nach oben steigt. Das Gegenteil von Antipathie ist die _____. Heißen Kaffee transportiert man z. B. in einer _____. Rauchen ist gesundheitsschädlich, u. a. kann man eine _____ davon bekommen. Wer Religionslehrer werden will, muss vorher _____ studieren. Bei einer Deutscharbeit kann man das _____ verfehlen. Ein Gewürz heißt _____.

Wörter mit *kt* stammen aus dem Lateinischen.

Beispiele: *hektisch, Traktor, Diktat, Oktave, Fraktion, Fraktur, exakt, perfekt, Inspektor, Konstruktion, Kaktus, Pakt, Praktikum, praktisch, faktisch, Direktor, galaktisch, intellektuell, rektal, Fluktuation, direkt, defekt, objektiv, Produktion*.

Aufgabe 2: Finde die gesuchten Begriffe aus der Liste. Wenn du Wörter nicht kennst, frage nach oder schlage nach.

Eine Wüstenpflanze mit Stacheln:	_____
Schlepper in der Landwirtschaft:	_____
außer Funktion, kaputt:	_____
Ermittler bei der Polizei:	_____
ganz genau, sehr richtig:	_____
Chef in der Schule:	_____
außerirdisch:	_____
Herstellung in der Fabrik:	_____
Text zum Rechtschreiben:	_____
Arbeit zum Kennenlernen des Berufs:	_____

Aufgabe 3: Bilde Sätze mit den Wörtern hektisch, praktisch und direkt. Schreibe in dein Heft oder auf ein Extrablatt.



Impfungen gegen Masern, Mumps und Röteln erhält heute jeder Säugling, der zu den regelmäßigen Vorsorgeuntersuchungen gebracht wird. Auch vor Pocken und Kinderlähmung kann man die Kleinen schützen. Das war nicht immer so. Erst 1802 wurden die wissenschaftlichen Abhandlungen von Edward Jenner (1749-1823) von der Royal Society anerkannt. Er hatte die passive Immunisierung durch Kuhpocken entdeckt. Als englischem Landarzt fiel ihm auf, dass die Mägde und Knechte, die mit Kuhpocken infiziert worden waren, nicht mehr an den richtigen Pocken erkrankten. Damals rottete diese Infektionskrankheit ganze Landstriche aus. Ein Heilmittel war nötig, um die Menschheit von der Geißel zu befreien. 1796 wagte Jenner ein gefährliches Experiment: Er ritzte dem achtjährigen James Phipps Pockenerreger in die Haut. Er steckte den Bauernjungen absichtlich an! Aber der Junge erkrankte nicht, denn Jenner hatte ihn zuvor mit Kuhpocken infiziert. James konnte Pockenantikörper bilden und war immunisiert. Nach diesem Prinzip, den Körper hierdurch Abwehrkräfte bilden zu lassen, funktionieren alle Impfungen.



154 Wörter



1. Lernschritt

Lies die folgenden Sätze aufmerksam durch. Ist die Aussage inhaltlich richtig, trage ein „r“ für „richtig“ in den Kreis ein. Trage ein „f“ für „falsch“ ein, wenn nicht. Achtung: Du darfst jetzt nicht mehr im Text nachlesen!



richtig



falsch

- 1.) Jeder Säugling der regelmäßig zu den Vorsorgeuntersuchungen kommt, erhält heute Impfungen gegen Masern, Mumps und Röteln. ☐
- 2.) Heute kann man die Kinder nicht vor Pocken schützen. ☐
- 3.) Edward Jenner entdeckte die passive Immunisierung durch Kuhpocken. ☐
- 4.) Jenner war französischer Stadtarzt. ☐
- 5.) Ihm fiel auf, dass adlige Leute sich nicht mit den Pocken infizieren konnten. ☐
- 6.) Mägde und Knechte, die mit Kuhpocken infiziert worden waren, konnten nicht mehr an den gefährlichen Pocken erkranken. ☐
- 7.) Jenner wagte ein harmloses Experiment, um ein Heilmittel gegen die Pocken zu finden. ☐
- 8.) Der Arzt Jenner hatte den achtjährigen James Phipps zuerst mit Kuhpocken infiziert. ☐
- 9.) Wegen der Infektion durch die Kuhpocken konnte der kleine James an den Pockenerregern nicht mehr erkranken. ☐
- 10.) James konnte Pockenantikörper bilden und war immunisiert. ☐



KOHL VERLAG
Lernen und Erfolg
Bücher

Wir werden Leseprofi / 7. Schuljahr
Fit durch Lesetraining! – Bestell-Nr. P10 767+

5 Impfungen



2. Lernschritt

Beantworte die folgenden Fragen zum Lesetext sinngemäß in vollständigen Sätzen!



a) Was erhält jeder Säugling, der regelmäßig zu den Vorsorgeuntersuchungen gebracht wird?

b) Was hatte der Landarzt Edward Jenner entdeckt? _____

c) Was war ihm bei den Mägden und Knechten aufgefallen? _____

d) Was war nötig, um die Menschen vor der Geißel der Pocken zu befreien? _____

e) Was machte Jenner mit dem achtjährigen James Phipps? _____

f) Wieso erkrankte der Junge nicht an den Pocken? _____

g) Nach welchem Prinzip funktionieren alle Impfungen? _____



• Erkläre mit deinen eigenen Worten, warum der kleine James Phipps nicht mehr an den Pocken erkranken konnte!

Wochenplan zum Thema „s, ss oder ß?“ (mit Material)

1


erledigt ☐
kontrolliert ☐

1. Manche dieser Wörter schreibt man nicht mit ss, sondern mit ß. Übertrage die Tabelle in dein Heft und schreibe die Wörter richtig in die entsprechende Spalte.

ss	ß
Bassist, ...	Straße, ...

Strasse - Bassist - schmeissen - lassen - Gruss - beissen - blass - gross - dreissig - Sackgasse - aussen - Wissen - Preussen - essen - dass - Spass - Fluss - fliesen - Fass - vermisst - Fuss - schweissen - Messer - Schloss - heissen - fassen - massiv - Hindernisse - fleissig - masslos - beissen - Verschluss - schliessen

2


erledigt ☐
kontrolliert ☐

1. Überprüfe, ob in den folgenden Sätzen das und dass korrekt geschrieben sind. Korrigiere die falschen Sätze in deinem Heft/Ordner.

- a) Das Handy, das sie sich wünschte, war nicht billig.
b) Ich hoffe, das sich seine Lage bald verbessert.
c) Wer hätte dass gedacht!
d) Weißt du, dass wir bald umziehen?
e) Sie denken, das sich das Klima bzw. die Umweltlage in den nächsten 30 Jahren verschlechtert.


3


erledigt ☐
kontrolliert ☐

1. Trage in die Lücken entsprechend das oder dass ein.

- a) _____ war ein schöner Tag.
b) Ich weiß, _____ es schon ziemlich spät ist.
c) Er betrachtete _____ Bild, _____ an der Wand hing.
d) _____ Haus renoviert werden soll, waren wir uns sicher.
e) Ich meine, _____ dich nichts angeht.


4


erledigt ☐
kontrolliert ☐

1. Entscheide, ob hier s, ss oder ß stehen muss. Trage entsprechend ein.

- a) Da__ war ein Ereigni__, da__ mir lange im Gedächtni__ bleiben wird.
b) Ich glaube, da__ ich da__ nie verge__en werde.
c) Ich wei__, da__ fa__t alle Flü__e in Deutschland von __üden nach Norden flie__en.
d) Meine Oma erzählt, da__ sie als Kind sehr flei__ig war und ihre Aufgaben regelmä__ig und sorg__am erledigte. Da__ glaube ich nicht wirklich.
e) Da__ da__ Wetter schlecht wird, habe ich euch gestern schon ge__agt.
f) Er richtete un__ beste Grü__e von seiner Familie aus.

5



erledigt ☐
kontrolliert ☐

1. Lies den Text, fülle in die Lücken passend s, ss, oder ß.

2. Markiere:

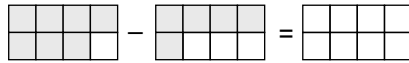
den Artikel *das* → rot
das Pronomen *das* → grün
die Konjunktion *dass* → blau

Mo

Subtraktion gleichnamiger Brüche

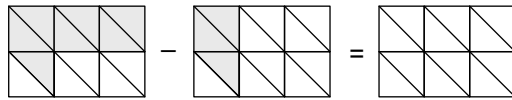
Wie lauten die Aufgaben zur Subtraktion von Brüchen? Was erhältst du als Ergebnis? Färbe die entsprechenden Felder.

A



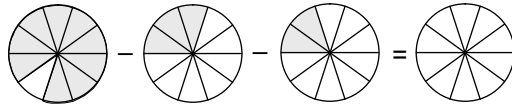
$$\frac{\square}{\square} - \frac{\square}{\square} = \frac{\square}{\square}$$

B



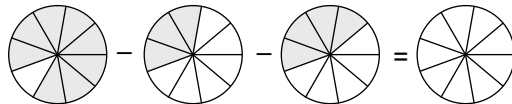
$$\frac{\square}{\square} - \frac{\square}{\square} = \frac{\square}{\square}$$

C



$$\frac{\square}{\square} - \frac{\square}{\square} - \frac{\square}{\square} = \frac{\square}{\square}$$

D



$$\frac{\square}{\square} - \frac{\square}{\square} - \frac{\square}{\square} = \frac{\square}{\square}$$

erledigt ☐
kontrolliert ☐

Di

Addition großer Zahlen

Addiere schriftlich.

A

	2	2	7	8	5	7	7
+	4	0	0	6	7	7	1
+	9	2	3	1	0	0	3

B

	3	3	1	2	0	6	7
+	7	8	6	2	8	0	7
+		4	0	5	0	2	7

C

	5	5	3	1	0	8	7
+	6	6	3	0	4	2	6
+	8	5	1	4	5	6	7

erledigt ☐
kontrolliert ☐

Mi

Subtraktion großer Zahlen

Subtrahiere schriftlich.

A

	8	8	4	2	0	8	3
-	2	3	3	0	2	5	7
-	4	4	5	1	1	6	0

B

	7	3	8	8	3	9	3
-	2	9	9	1	5	5	3
-	2	4	1	6	8	3	6

C

	9	6	4	6	2	4	5
-	3	4	5	1	6	4	0
-	4	3	5	0	1	1	8

erledigt ☐
kontrolliert ☐

Do

Vorfahrtsregeln bei Multiplikation und Division

Rechne die Aufgaben aus und verbinde die Aufgaben mit den zugehörigen Lösungen. Aus den Buchstaben, die auf den Verbindungslinien liegen, ergibt sich ein Lösungswort.

A

$$4 \cdot (13 + 9) =$$

L

O

464

B

$$8 \cdot (85 - 27) =$$

K

M

191

C

$$11 \cdot (63 - 49) =$$

S

T

4

D

$$48 : (28 - 16) =$$

K

V

88

E

$$(800 - 36) : 4 =$$

G

N

154

F

$$49 + 4 \cdot 7 =$$

G

133

G

$$145 - 144 : 12 =$$

F

P

77

H

$$167 - 9 \cdot 12 =$$

A

H

O

L

100

I

$$26 \cdot 8 - 12 \cdot 9 =$$

N

E

S

60

J

$$36 : 3 + 8 \cdot 6 =$$

D

T

59

erledigt ☐
kontrolliert ☐

Lösungswort:

Lösungswort:

Fr

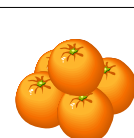
Zahlenfolgen

Wie lauten die nächsten vier Zahlen der bildlich dargestellten Zahlenfolgen?

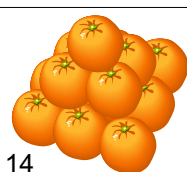
A



1



5

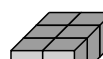


14

B



2



6



12



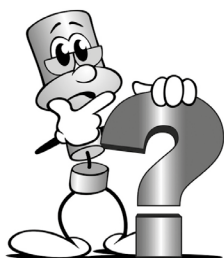
20

erledigt ☐
kontrolliert ☐

30 Genau überlegen!

A	B	C	D	E

1. Multipliziert man C mit sich selbst, erhält man D.
2. Wenn man D durch 4 dividiert, erhält man A.
3. A ist das 16-fache von B.
4. C ist der vierte Teil von A.
5. D ist eine Zahl zwischen 230 und 280.



Man erhält E, wenn man die Summe aller ein- und zweistelligen Zahlen addiert:







	Child 1	Child 2	Child 3	Child 4
Name				
Age child				
Pet				
Age pet				

1. Nele is 14 years old.
2. One girl is 11 years old.
3. Nicole has a mouse.
4. The cat isn't 3 weeks old.
5. Nele is the second child.
6. Nicole is between Nele and Anna, Nicole is 12 years old.
7. The dog is 2 years old.
8. Maria has a dog.
9. Nicole is one year younger than Maria.
10. The horse is 9 years old.
11. Maria is the first child.
12. Maria is 1 year older than Nicole.
13. Nele has a cat.
14. The mouse isn't 14 years old.
15. Anna's animal is a horse.



One girl is 11 years old. Who is it?

1 Writing – *Playing football*

 	<ol style="list-style-type: none"> three boys / in the park / play / there are / football every Monday afternoon / meet / they / at 3 o'clock usually / for two hours / play / they / football / once a week
 	<ol style="list-style-type: none"> the boys / play / in summer / football / when / be / the weather / nice and sunny usually / meet / once a week / the three boys / in the park / unfortunately / sometimes / cannot / one of them / come in the park / often / meet / the boys / and / football / play / but / it / rain / today / and / play / cannot / they
 	<ol style="list-style-type: none"> yesterday / receive / Tim / from Paul / a letter / who / him / ask / with him / play football not want / football / Tim / play / with Paul yesterday / football / decide / tennis / play / instead of / they

Part 1

Gebrauch des present progressive in Aussagen

Das *present progressive* wird für Handlungen, die gerade stattfinden, gebraucht. Die Form der Verben ist wie folgt:

to live (leben)

I	am	living	we	are	living
you	are	living	you	are	living
he/she/it	is	living	they	are	living

Aufgabe A: Ersetze das *simple present* durch das *present progressive*.

1. David's father washes the car in front of the garage.

2. Listen! Mac barks at the visitor.

3. The birds sing in Nicki's garden.

4. Nicki texts her friends on her mobile all the time.

5. The twins swim in the pool.

6. Chao stands next to an old lady in the bus queue.

7. The children go to a café for a milk shake.

8. Majid's mother wears a beautiful blue sari.

9. David cycles to school along the road through town.



13 Loisir

	Enfant 1	Enfant 2	Enfant 3
Nom			
Loisir			
Domicile			

1. „Aujourd’hui je peux faire du cheval!“, raconte Jeanne à sa petite sœur.
2. Au tableau, Paul est entre Paris et Marseille.
3. Le troisième enfant au tableau s’appelle François.
4. A côté de Jeanne, il y a un enfant qui aime jouer au foot.
5. François aime plonger.
6. Jeanne n’habite pas à Marseille.



Qui vit à
Strasbourg?

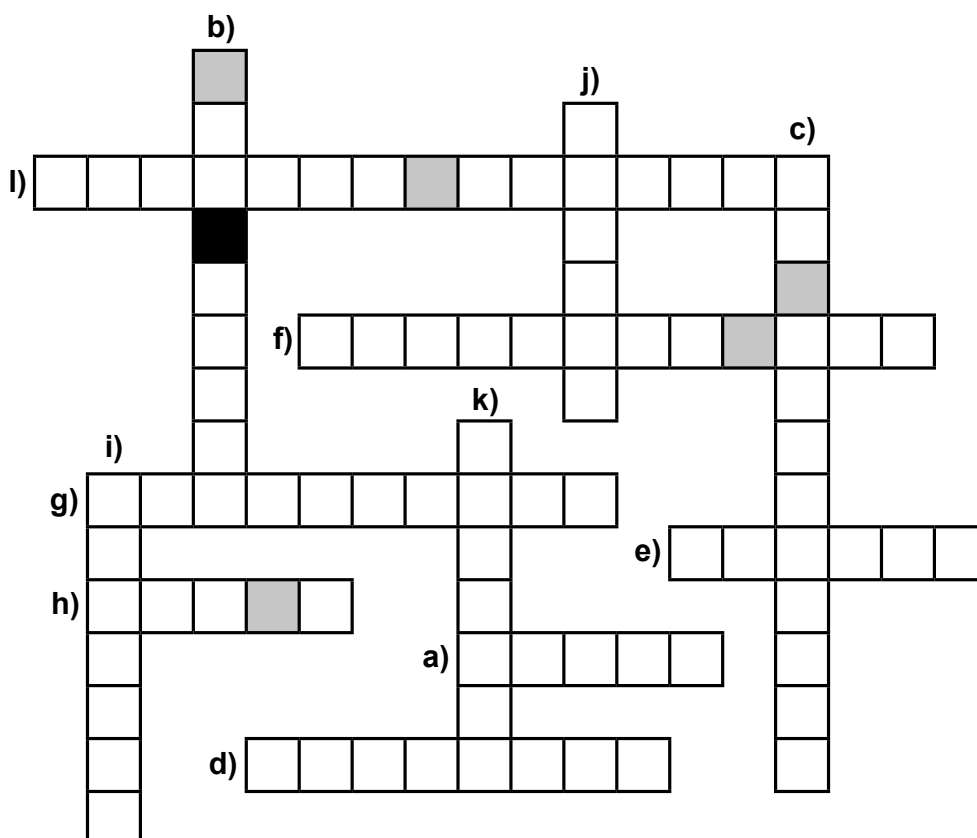


1. Judentum



Aufgabe 17: Löse das Kreuzworträtsel, indem du die Aufgaben beantwortest und die Begriffe in die Kästchen einträgst! Die Buchstaben in den grauen Kästchen ergeben, in die richtige Reihenfolge gebracht, ein Lösungswort!

- a) Daraus darf ein jüdischer Junge nach seinem 13. Geburtstag lesen.
- b) So heißt der Tag, an dem die Mädchen religiös mündig werden.
- c) Das erhalten die Jungen an Bar Mizwa.
- d) So heißt das jüdische Versammlungshaus.
- e) Diese Personen beten auf der Empore.
- f) Dort befinden sich die Thorarollen.
- g) Sehr alte religiöse Stätte, an der nicht nur Juden beten dürfen.
- h) Das bringt ein Besucher auf einen jüdischen Friedhof mit.
- i) So ist das Fleisch von Tieren, das nach jüdischen Reinheitsvorschriften geschlachtet wurde.
- j) So heißt das Kästchen, das am Türrahmen eines jüdischen Haushaltes hängt und Teile des Thoratextes enthält.
- k) Das ist der Sabbat.
- l) Sie dauerte 40 Jahre und ihr Erinnerungssymbol ist der siebenarmige Leuchter.



Lösungswort: _____



III. Die Weimarer Verfassung



Aufgabe 1: Welche Vorteile hatte die Weimarer Verfassung gegenüber dem Deutschen Kaiserreich? Erkläre in vollständigen Sätzen!



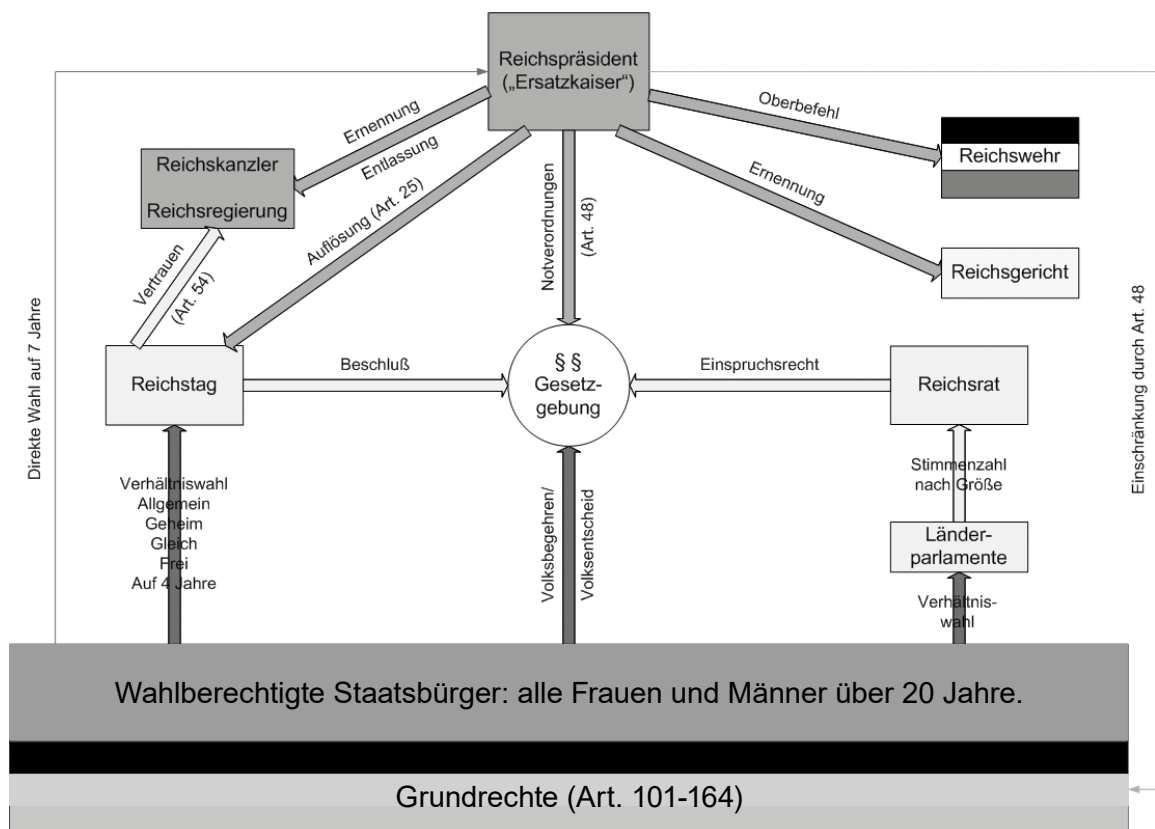


Aufgabe 2: Nenne drei der neuen Mitbestimmungsrechte des deutschen Volkes!

- ---
- ---
- ---



Aufgabe 3: Erklärt euch das folgende Schaubild gegenseitig mit euren eigenen Worten!



I. Der Markt (Teil 1)

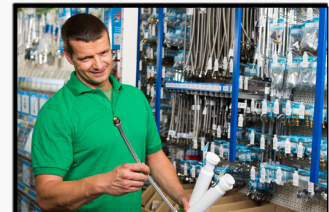
Aufgabe 1: Fülle den Lückentext mit den Lückenwörtern aus.

Markt – verkaufen – bezahlen – kaufen – Märkte – handeln
– Angebot – anzubieten – Nachfrage – Nachfrage – Kauf

Unser Wort „Markt“ kommt vom althochdeutschen Wort „Markat“. „Markat“ kommt wiederum aus dem Lateinischen. Dort heißen „mercari“ – _____ und „mercatus“ – Kauf, Handel. Zu fast allen Zeiten hatten die Menschen _____.



Anbieter kommen mit der Absicht auf den _____, um ihre Waren _____ und zu _____. Käufer kommen mit der Absicht auf den Markt, Waren zu _____. Sie sind bereit, für die Waren eine bestimmte Summe, einen Preis zu _____. Dies nennt man _____.



Bieten die Verkäufer die Waren an, die die Käufer nachfragen, kann ein _____ zustande kommen. Dies gilt nicht nur für Waren, sondern auch für Dienstleistungen.

Ein Markt ist immer ein Ort, an dem _____ und _____ zusammentreffen. Das können Wochenmärkte, Supermärkte, Gaststätten, Tankstellen oder auch Handwerksbetriebe sein.



Aufgabe 2: Welche Märkte fallen dir noch ein? Was wird dort angeboten und nachgefragt?

Aufgabe 3: Kreuze die richtigen Aussagen an.

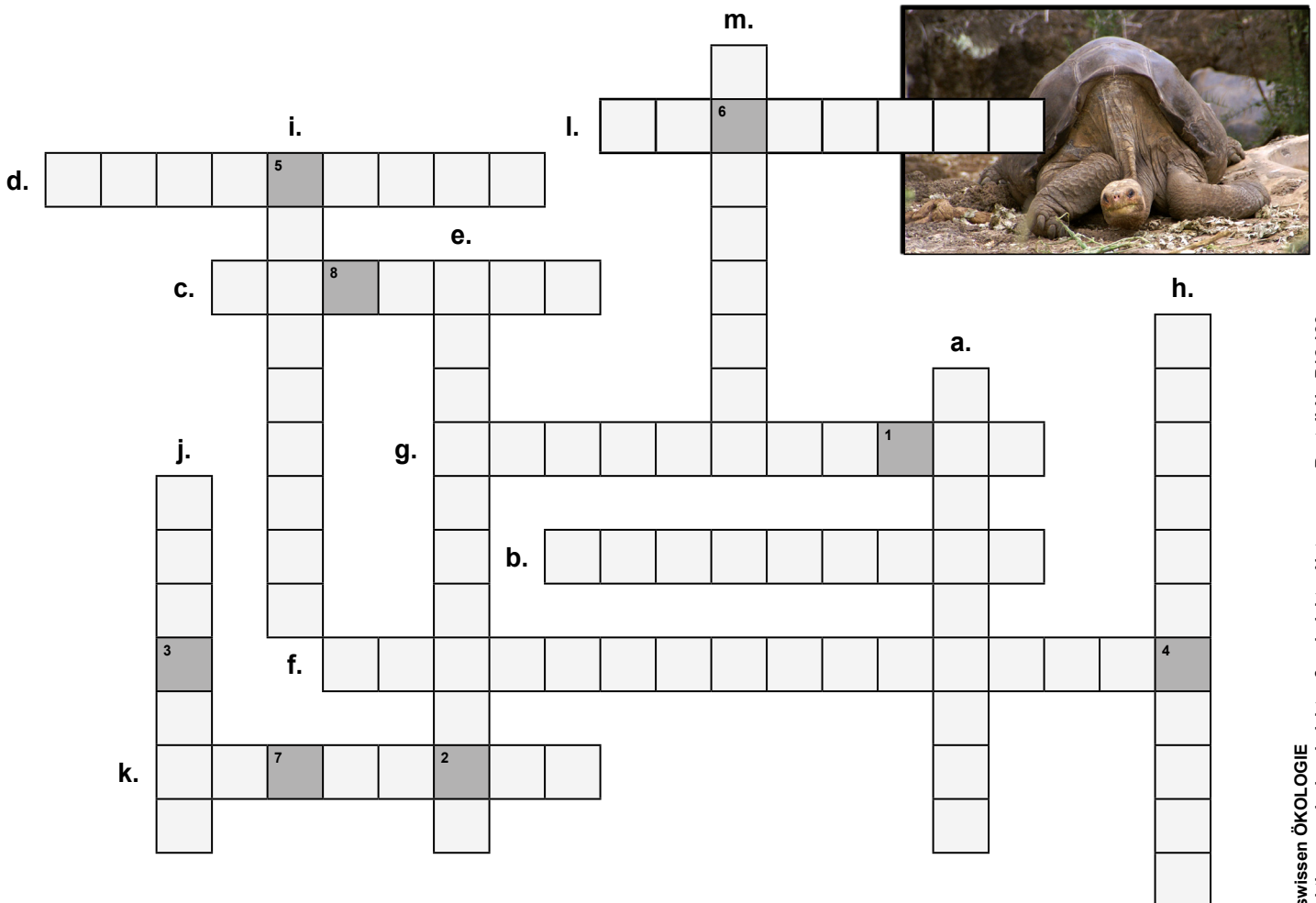
☒ Richtig

- ☐ Es gibt nur einen einzigen Markt.
- ☐ Auf einem Markt treffen Angebot und Nachfrage zusammen.
- ☐ Ein Supermarkt ist kein Markt.
- ☐ Käufer sind bereit, für die Waren und Dienstleistungen eine bestimmte Summe, einen Preis zu bezahlen.
- ☐ Die Absicht der Anbieter ist es, auf den Markt zu kommen und Waren zu kaufen.

4

4.1 Löse das Kreuzworträtsel

- a) Physikalische und chemische Umwelteinflüsse bezeichnet man als
- b) Die Auffächerung einer Stammart in viele neue Arten, die neue Nischen besetzen, nennt man adaptive
- c) Er prägte den Begriff „Ökologie“ im Jahr 1866 zum ersten mal.
- d) Sie ernähren sich auf Kosten anderer Lebensformen.
- e) Eine gemeinsame Entwicklung zweier Arten mit gegenseitigem Vorteil.
- f) Wenn zehn Männchen um ein Weibchen kämpfen, dann liegt eine ... Konkurrenz vor.
- g) Dieses Spinnentier befällt mit Vorliebe Bienenvölker.
- h) Innerhalb der Nahrungsnetze stellen Pflanzen stets die
- i) Die Arten werden in einem ... übersichtlich dargestellt, der die verwandtschaftlichen Beziehungen zeigt.
- j) Die ökologische ... ist ein Maß für den Anteil des eigenen Erbgutes an künftigen Generationen.
- k) Madenhacker befreien Büffel von Parasiten und werden im Gegenzug von den Büffeln vor Raubvögeln geschützt. Diese gegenseitige Hilfe nennt man
- l) Neu eingewanderte Tier- und Pflanzenarten bezeichnen wir als
- m) Die periodischen Populationsschwankungen veranschaulichen die Regeln von Lottka und



Die Pinta-Riesenschildkröten lebten auf den Galapagos-Inseln. Die Art wurde massiv von Menschen

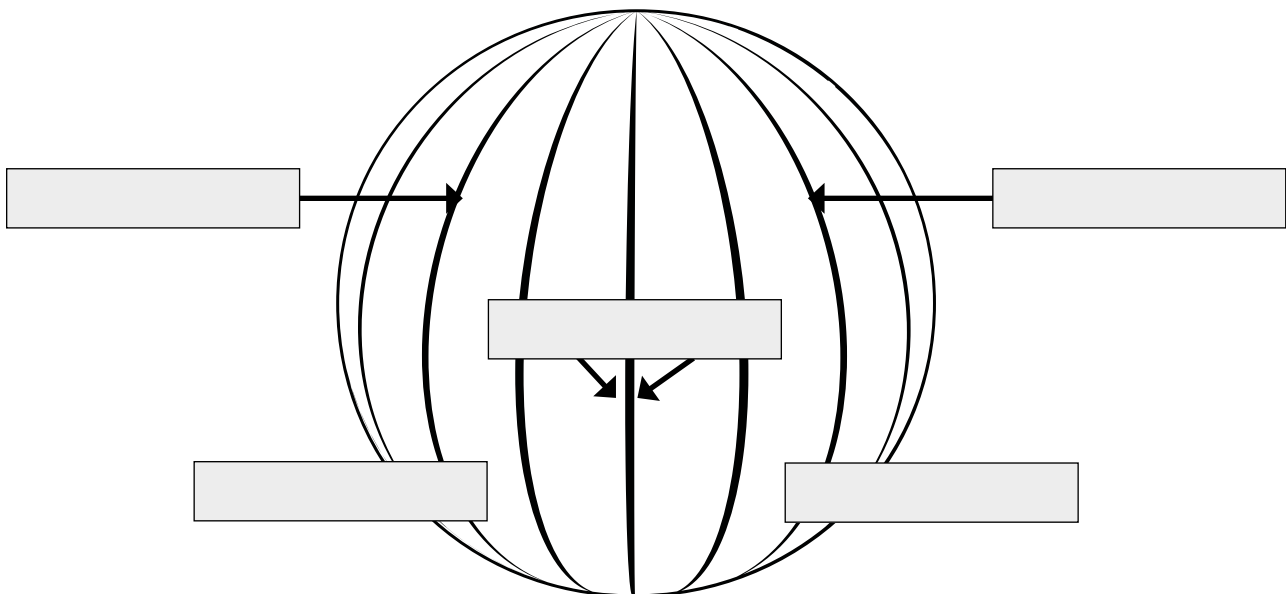
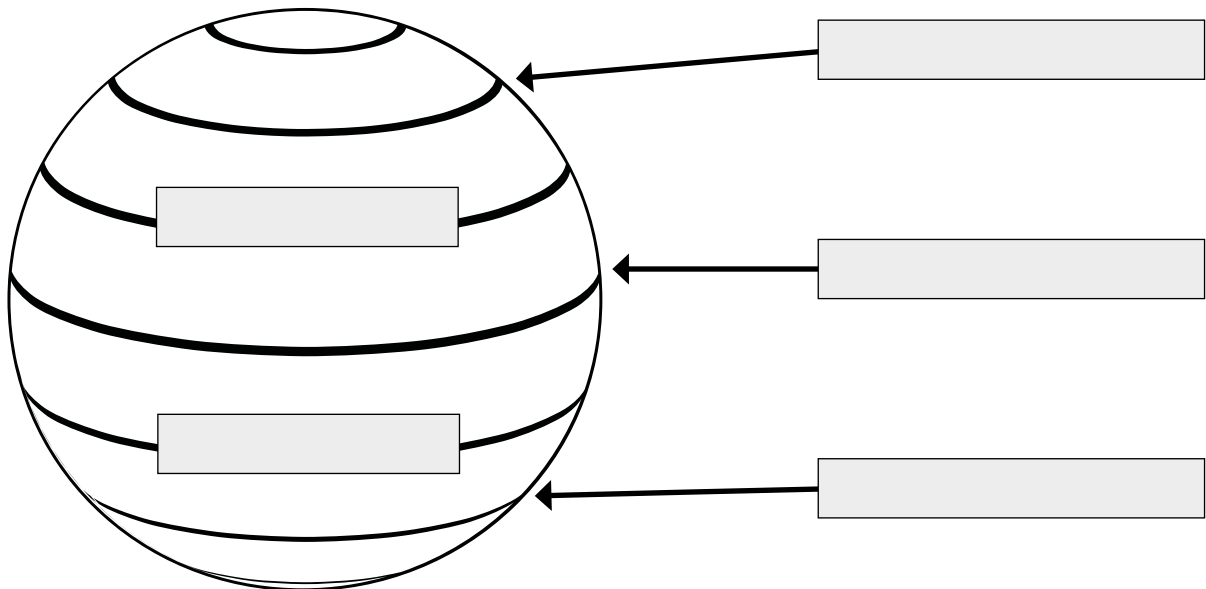
bejagt, bis mit _____ George der letzte Vertreter seiner Art übrig blieb.

George wurde zur tragischen Symbolfigur. George suchte jahrzehntelang erfolglos nach Artgenossen. Im Jahr 2012 starb er im Alter von ca. 100 Jahren.

Übungen mit dem Gradnetz (1)

Aufgabe 1: Füge die folgenden Begriffe an der richtigen Stelle in die Kästen ein.

westlicher Längengrad – Nullmeridian – nördlicher Breitengrad –
westliche Halbkugel – Nordhalbkugel – Äquator – Südhalbkugel –
südlicher Breitengrad – östlicher Längengrad – östliche Halbkugel

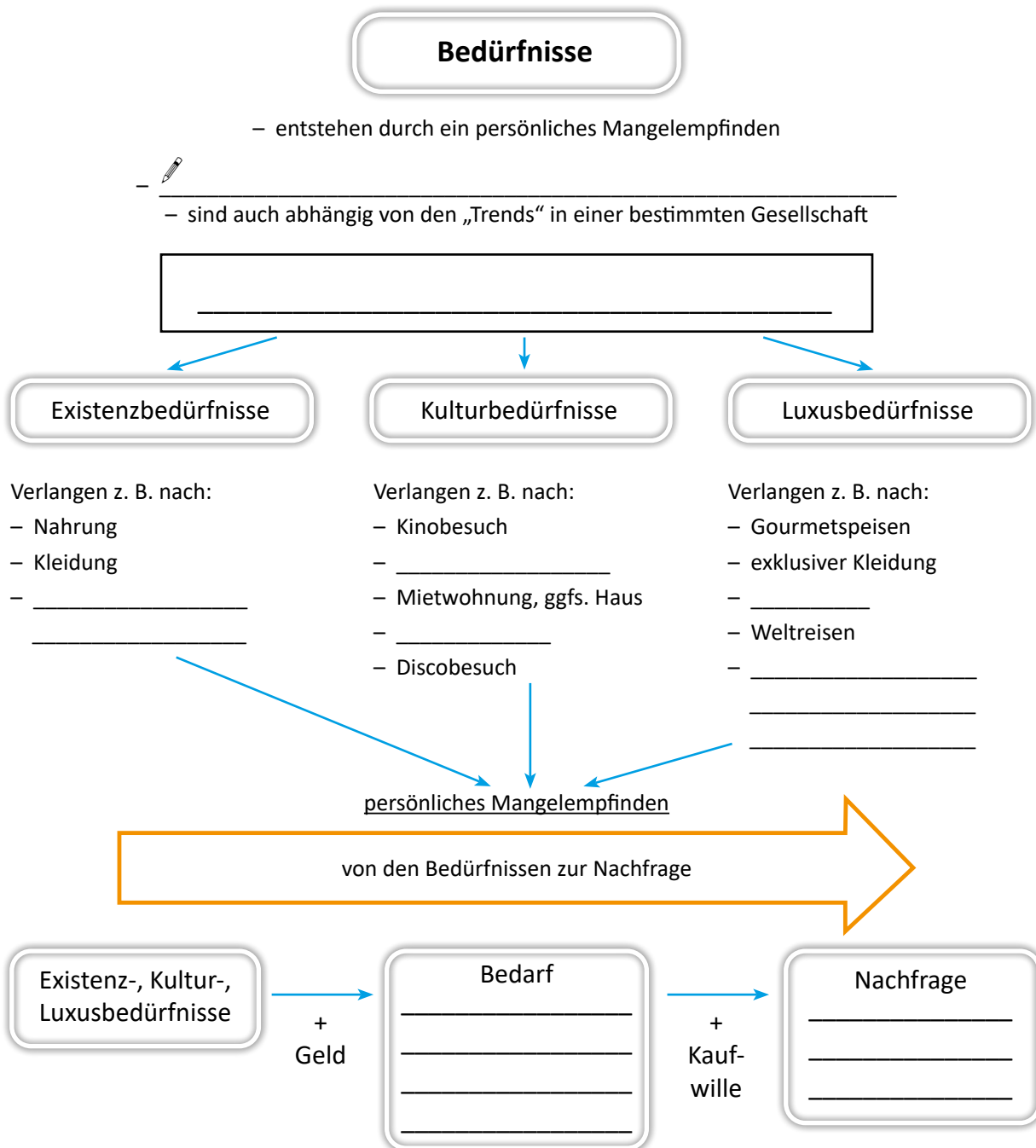


Aufgabe 2: Bestimme die Lage der Kontinente.

Die Kontinente _____ und _____ liegen mit ihrer gesamten Landfläche östlich vom Null-Meridian. Der Kontinent _____ liegt mit seiner gesamten Landfläche südlich vom Äquator, fast genauso der Kontinent _____. Das größte Land der Erde zwischen dem Äquator und 20° südlicher Breite ist _____.

Aufgabe 1: Füge an den leeren Stellen in der Grafik die folgenden Stichwörter ein:

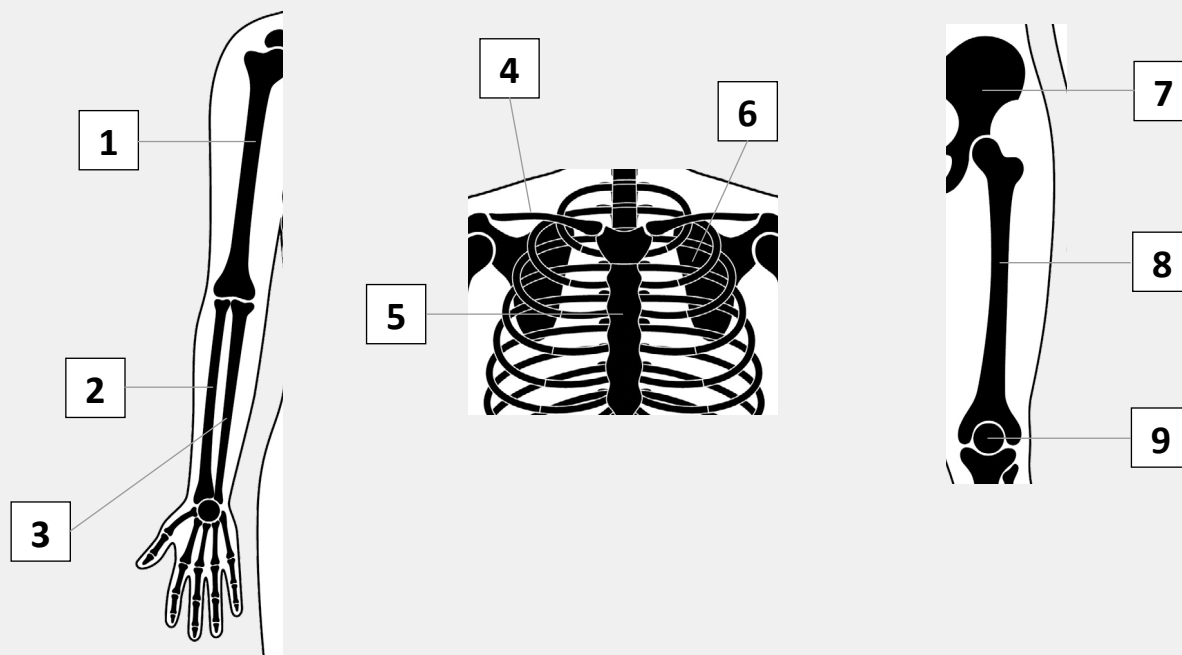
mit Kaufkraft ausgestattete Bedürfnisse (erfüllbare Wünsche) – Unterscheidung nach der Dringlichkeit – Urlaub – Villa – sind unbegrenzt, aber veränderbar – „Dach über dem Kopf“ – modische Kleidung – Exklusives Konzert in der Hamburger Elbphilharmonie – marktwirksamer Bedarf (erfüllte Wünsche)



- Aufgabe 2:**
- Überlege, welche Bedürfnisse du dir im Laufe der letzten Woche befriedigt hast und ob diese Existenz-, Kultur oder Luxusbedürfnisse waren.
 - Nenne dann immaterielle Bedürfnisse, die du befriedigen konntest.
 - Tausche dich auch mit Freunden aus, besprich mit diesen deren Bedürfnisse und vergleiche sie mit deinen.

Knochen – Gelenke - Muskeln

! **Aufgabe 1:** Nenne die Namen der Knochen von 1–9.



1		4		7	
2		5		8	
3		6		9	

! **Aufgabe 2:** Schreibe die Wörter an die richtigen Stellen im Text.

Muskeln – stärkt – Bänder – übt – Gelenke – Skelettmuskulatur – Sehnen – Bewegungsapparates – passiven – kräftigt – stehen – miteinander – trainiert – aktiven – Skelett – Bandscheiben – Knochen

Das menschliche _____ besteht aus 206 _____. Die Knochen und _____ sind tragende Teile des menschlichen _____. Die Knochen sind über Gelenke _____ verbunden. Mit Hilfe der _____ kann der Mensch aufrecht _____ und sich bewegen. Bewegung ist nur mit Hilfe der _____ möglich. Das komplette Organsystem „Bewegungsapparat“ umfasst Muskeln und _____ genauso wie die Knochen, Gelenke, _____ und _____. Der menschliche Bewegungsapparat setzt sich aus dem _____ und _____ Bewegungs- und Stützapparat zusammen. Wer regelmäßige _____ und _____, _____ und _____ seinen aktiven und passiven Bewegungsapparat.

1 Der Absolutismus

Der Absolutismus (Einführung in das Thema)

In weiten Teilen Europas setzte sich im 17. sowie 18. Jahrhundert der Absolutismus als Herrschaftsform durch und dominierte. Nach dem Zurückdrängen des Einflusses von Ständen (Geistlichkeit, Adel) regierten die jeweiligen Herrscher in ihrem Territorium unumschränkt, mit anderen Worten, sie besaßen die alleinige Macht. Die Bezeichnung Absolutismus ist abgeleitet vom lateinischen Wort „absolutus“ (= losgelöst, befreit). Damit war zum einen gemeint „legibus absolutus“ (= losgelöst, befreit von Gesetzen), im Weiteren gehörte dazu, die Herrscher waren nicht abhängig von anderen Personen(kreisen). Andere Personen(kreise) besaßen höchstens Beraterfunktion.



Niccolò Machiavelli in einem Bildnis von Santi di Tito.

Staatstheoretiker wie u. a. N. Machiavelli und J. Bodin ebneten in Schriften den Weg für den Absolutismus und rechtfertigten ihn. Der Italiener N. Machiavelli (1469 -1527) trat für eine sehr starke Staatsgewalt ein. Der einzelne Bürger habe sich dieser Staatsgewalt ganz und gar unterzuordnen. Nach dem Franzosen J. Bodin (1530-1596) dürfe der Herrscher frei über Gesetze bestimmen und habe die höchste Befehlsgewalt. So manche Herrscher im Zeitalter des Absolutismus verstanden sich, von Gott die Macht erhalten zu haben (= Herrscher von Gottes Gnaden) und in seinem Sinn zu handeln.

Aufgabe 1: Beantworte in vollständigen Sätzen:

1. In welchem ungefähren Zeitraum herrschte in weiten Teilen Europas der Absolutismus?

2. Was ist mit dem Begriff Absolutismus gemeint?

3. Wie ist die Bezeichnung Absolutismus vom Wort her zu erklären?

4. Was taten u.a. N. Machiavelli und J. Bodin in Bezug auf den Absolutismus?

5. Wofür setzte sich N. Machiavelli ein?

6. Welche Ansichten vertrat J. Bodin?

7. Wie verstanden und erklärten einige absolutistische Herrscher ihren Machtanspruch?



III. Die Organe der Europäischen Union



PA

Aufgabe 4: Welches Organ ist wofür zuständig? Erklärt es mit euren Worten.

Die Europäische Kommission

**Rat der Europäischen Union
(Ministerrat)**

Das Europäische Parlament

Die Europäische Zentralbank



Der Europäische Rat

Der Europäische Gerichtshof

Der Europäische Rechnungshof

Lernwerkstatt EUROPÄISCHE UNION
Mehr als nur ein Staatenverbund! – Bestell-Nr. P11 601+



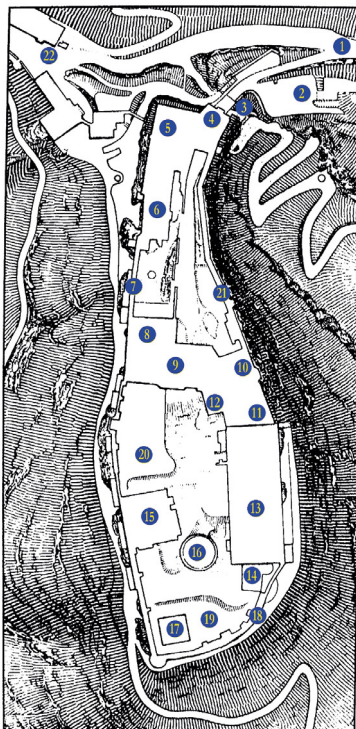
Aufgabe 2: Verbinde die folgenden 15 Teile einer Burg mit den richtigen Erklärungen. Die Buchstaben ergeben dann rechts eingetragen ein Lösungswort. (Wofür?)

Zugbrücke	a)
Torhaus	b)
Wehrgang	c)
Pechnase	d)
Zinne	e)
Bergfried	f)
Palas	g)
Kemenate	h)
Zisterne	i)
Kapelle	j)
Zwinger	k)
Verlies	l)
Palisade	m)
Marstall	n)
Gadem	o)

R	Hauptturm der Burg, Wachturm
V	Vorspringender Ausbau der Burgmauer, woraus etwas gegossen werden kann
G	Gefängnis, Kerker
D	Kleine Kirche in der Burg
U	Pfahlzaun
R	Weg auf der Burgmauer zur Verteidigung
N	Gebäude für Pferde und Wagen
I	Wasserspeicher
E	Rechteckige Zacke auf der Burgmauer
T	Hauptgebäude der Burg, Herrenhaus
G	Gästehaus
Z	Bewegbarer Zugang zur Burg
U	Gebäude mit dem Eingang zur Burg
I	Freier Platz zwischen Mauern, wo Angreifer eingekesselt waren
E	Frauenhaus, Gebäude mit einem Kamin

Lösung:	
a)	
b)	
c)	
d)	
e)	
f)	
g)	
h)	
i)	
j)	
k)	
l)	
m)	
n)	
o)	

Die Wartburg über Eisenach¹



- 1 Zufahrt
- 2 Schanze
- 3 Zugbrücke
- 4 Torhaus
- 5 Ritterhaus
- 6 Vogtei und erster Burghof
- 7 Margarethengang
- 8 Dirnitz
- 9 Inneres Torhaus
- 10 Neue Kemenate
- 11 Treppenhaus
- 12 Bergfried
- 13 Palas
- 14 Ritterbad
- 15 Gadem
- 16 Zweiter Burghof und Zisterne
- 17 Südturm
- 18 Südliche Wehrmauer
- 19 Küchengarten
- 20 Kommandantengarten
- 21 Elisabethengang
- 22 Hotel auf der Wartburg

